



Die Rechnungsstellung der Zukunft

eBill und QR-Rechnung

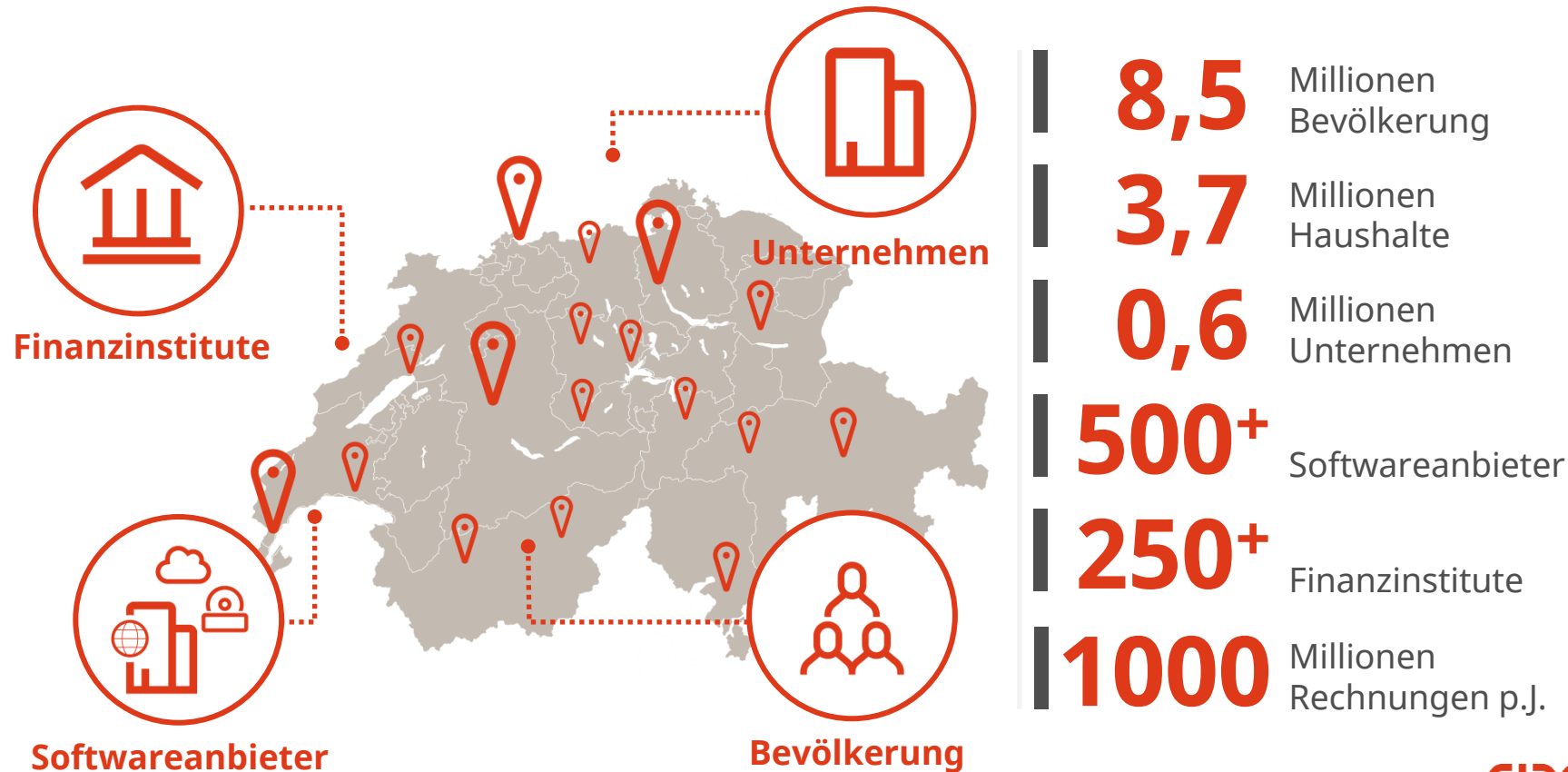
Swiss Banking Services Forum, 22. Mai 2019

Daniel Berger, Head Billing & Payments Ecosystem, Swisskey AG

Agenda

- Wie SIX und der Schweizer Finanzplatz das Ökosystem Billing gestalten?
- Aktuelle Entwicklungen im Bereich QR-Rechnung und eBill
- Roadmap 2019-2021 & Schlussfolgerungen

Das Ökosystem Rechnungsstellung in der Schweiz



Das Billing-Ökosystem beinhaltet vielschichtige Nutzergruppen, die Grundlagen zur Digitalisierung sind vorhanden

Ausgangslage Markt CH

93% Abdeckung Internet in den Haushalten*

90% Personen (16-74 Jahre), die mindestens wöchentlich das Internet nutzen*

Nutzungsverhalten

51 Millionen Lastschriften**

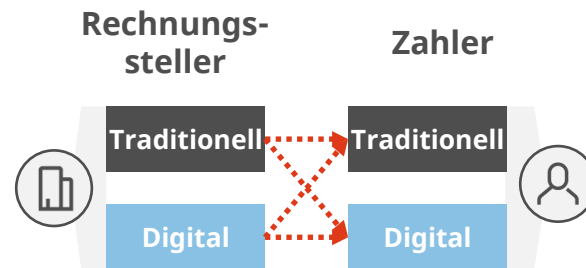
20 Millionen eBill-Rechnungen**

142 Millionen Postschaltereinzahlungen

95+ Millionen Bankaufträge (per Post)


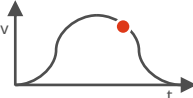





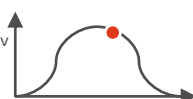
635+ Millionen übrige elektr. Zahlungen

Die digitale Transformation im Zahlungsverkehr ist ein längerer Prozess

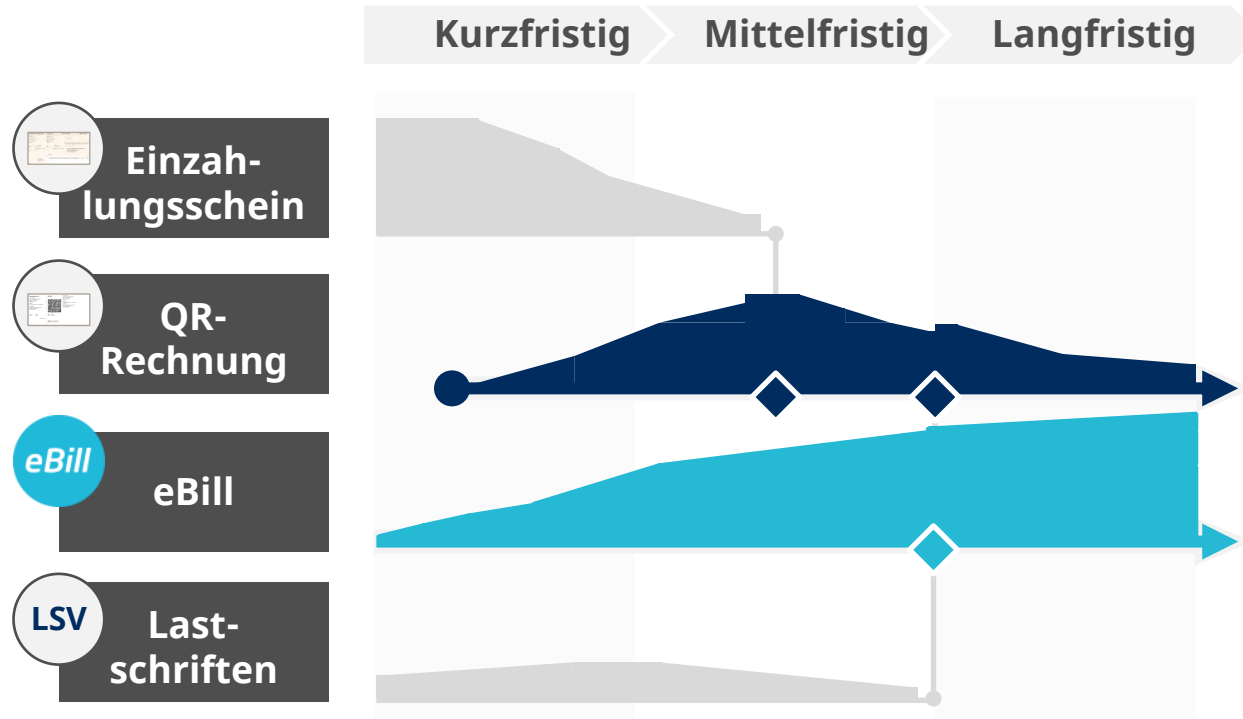


Auf absehbare Zeit werden Rechnungssteller digitale und traditionelle Zahler bedienen. Viele Rechnungssteller haben selbst Digitalisierungsbedarf.

Der Schweizer Finanzplatz und SIX schaffen Lösungswelten, um die Bedürfnisse des Marktes vollumfänglich abzudecken

	Zielgruppe	Fokus	KPI	Lifecycle	Fazit
 Einzahlungsschein	Traditionelle Zahler	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassische Rechnung ▪ Papierbeleg ▪ Schaltereinzahlung 	1 Mrd. Belege p.a.		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Traditionelle wie auch digitale Teilnehmer werden mit Lösungen bedient. ▪ Klassische wie auch einzugsbasierte Rechnungsabwicklung wird unterstützt. ▪ Unterschiedliche Reifegrade der Produkte – In Neugestaltung der ZV-Landschaft reflektiert.
 QR-Rechnung	Traditionelle Zahler*	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassische Rechnung ▪ Papierbeleg ▪ Schaltereinzahlung 	N/A		
 eBill	Digitale Zahler	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassische Rechnung und Einzugsverfahren ▪ End-to-End digital ▪ E-Banking Integration 	>1 Mio. Nutzer		
 Lastschriften	Traditionelle Zahler	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzugsverfahren ▪ Wiederkehrende Forderungen ▪ Kontogebunden 	>50 Mio. Trx p.a.		

eBill und QR-Rechnung sind die Rechnungsstellungslösungen der Zukunft – Digitalisierung wird optimal unterstützt



60-80%

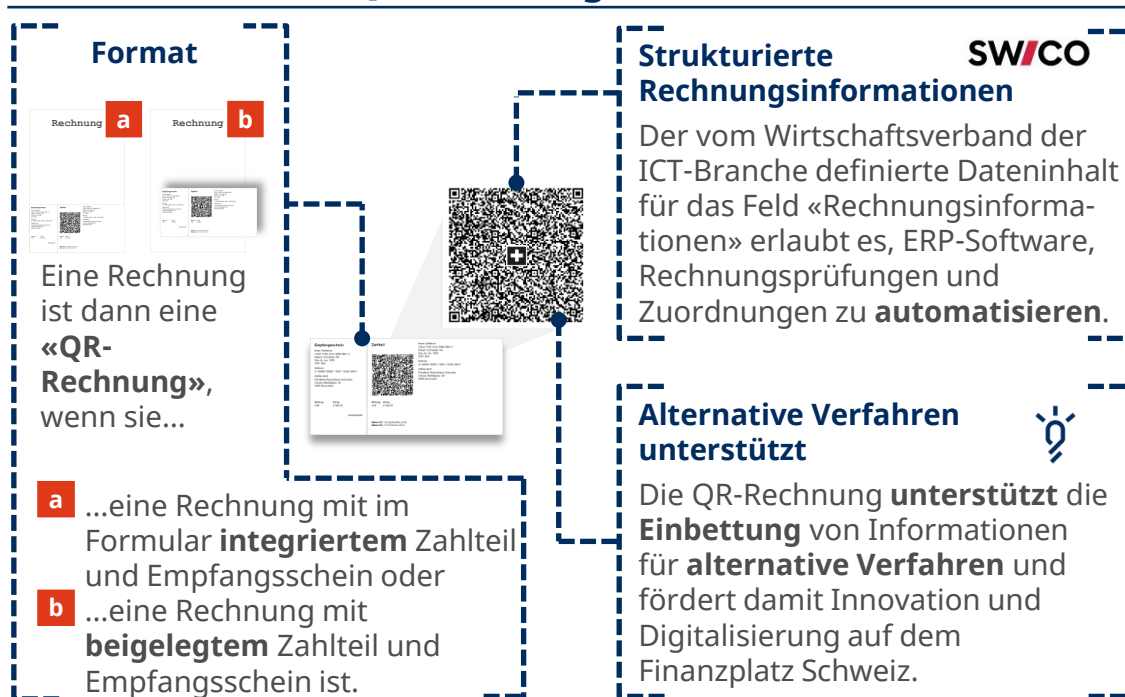
der Business-to-Consumer Rechnungen sollen bis 2028 end-to-end digital abgewickelt und nach **eBill** verlagert werden. Der Schweizer Finanzplatz und SIX treiben diesen Prozess, unter Berücksichtigung der Marktbedürfnisse, voran.

Bei eBill und QR-Rechnung wurden 2018/2019 zusammen mit der Schweizer Finanzplatz wesentliche Meilensteine erreicht



Die QR-Rechnung löst die bestehenden Einzahlungsscheine ab und unterstützt die Digitalisierung

Die QR-Rechnung im Überblick



Hintergrundinformationen

- Der «**Swiss QR Code**» ermöglicht die Auslösung von Zahlungen bei Finanzinstituten **über alle Auftragskanäle**.
- Der «**Swiss QR Code**» ermöglicht die **Auslösung** von Zahlungen am **Postschalter**.
- Der Zahlteil der QR-Rechnung mit einem Empfangsschein enthält die für die Ausführung einer **Zahlung benötigten Angaben** in Form eines **QR-Codes** und daneben **als lesbare Information**.

Die QR-Rechnung bietet gegenüber dem Einzahlungsschein diverse Vorteile und berücksichtigt den Digitalisierungstrend



Vorteile für Rechnungssteller

- Rechnungen selber drucken auf weissem Papier
- ESR-Referenznummern weiterverwenden
- SCOR-Referenznummern anwenden (z.B. für Zahlungen im SEPA-Raum)
- Freilassen des Betragsfeldes und/oder des Zahlers
- Kombination Referenznummer und Mitteilungen möglich
- **Unterstützung alternativer Verfahren**



Vorteile für Rechnungsempfänger

- Erhalt Rechnungsinformationen für einfachen Buchhaltungsabgleich
- Scanning QR-Code ersetzt manuelle Erfassung der Zahlungsdaten
- Abgleich korrekte Daten dank Textangaben im Zahlteil
- Freiheit bei der Wahl des Zahlkanals: E-Banking, M-Banking oder Schalter

eBill ist die strategische Initiative zur Digitalisierung der Rechnungsstellung – konstante Weiterentwicklung der Lösung

Fokus Investitionen

1.

Erhöhung der Reichweite

2.

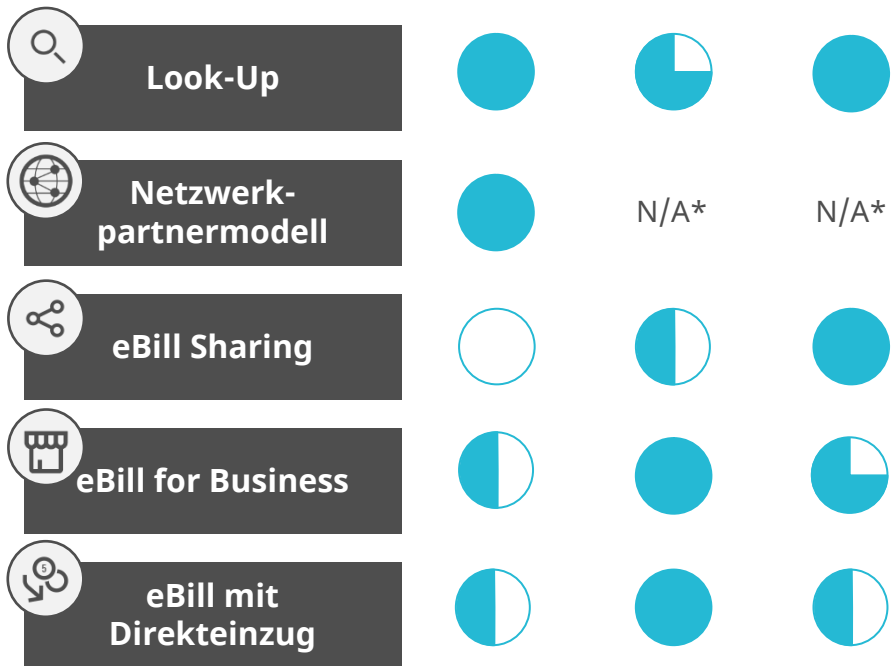
Vollumfängliche Abdeckung der Use Cases

3.

Einfache User Journey




Entwicklung 2019/2020

1. Reichw. 2. Use C. 3. User J.



Ansatz Entwicklung

Die Weiterentwicklung erfolgt zusammen mit dem Schweizer Finanzplatz in einem jährlich wiederkehrenden Prozess:

-  Entwicklung Grobkonzepte
-  Sounding innerhalb Community
-  Ausdetaillierung & Validierung
-  Formalisierung der Umsetzung
-  Implementierung mit Pilotbanken

Zwei wesentliche Neuerungen werden die Adaption von eBill ab November 2019 beschleunigen



Look-Up Funktionalität

Ausgangslage

Bisher mussten Zahler sich jeweils durch das E-Banking beim Rechnungssteller anmelden – was eine wesentliche Hürde für die Adaption darstellt.

Neue Funktionalität



Zahler aktiviert einmalig Funktion via E-Banking / eBill-Portal



Rechnungssteller findet Kunde und stellt Rechnung als eBill ins E-Banking zu

Vorteile

Rechnungssteller können ihren Kunden ab der ersten Rechnung eBill senden.*

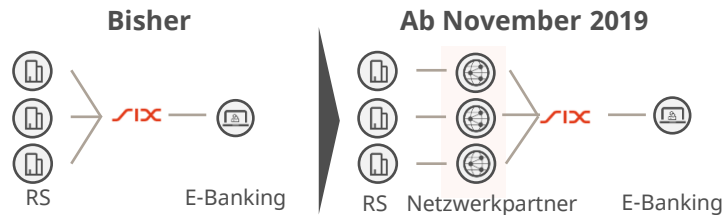


Einführung Netzwerkpartnermodell

Ausgangslage

Bisher wurde eBill/E-Rechnung von zwei Anbietern vertrieben. Mit dem Netzwerkpartnermodell können neue Anbieter in den Vertrieb von eBill einsteigen.

Modell



Vorteile

Breiteres Angebot für Rechnungssteller; Banken können als Netzwerkpartner agieren.

eBill wird ab 2020 flexibler und neue Segmente werden mit spezifischen Erweiterungen erschlossen

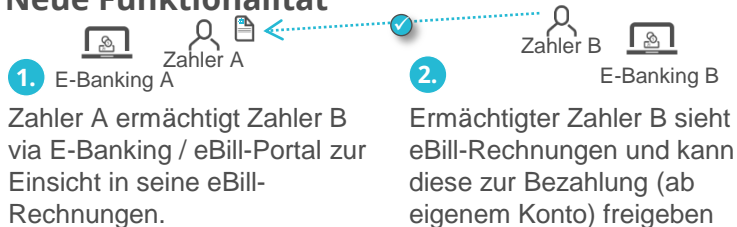


eBill Sharing

Ausgangslage

eBill-Rechnungen können nicht ohne Umwege durch eine andere Person bezahlt werden. In unterschiedlichen Konstellationen (z.B. bei Familien) stellt dies ein Marktbedürfnis dar.

Neue Funktionalität



Vorteile

Rechnungen können durch andere Teilnehmer (z.B. Partner/in) bezahlt/verwaltet werden.



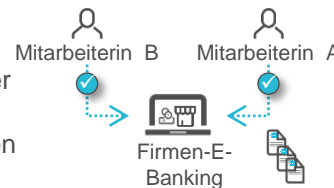
eBill for Business

Ausgangslage

eBill richtet sich hauptsächlich an Privatkunden. Firmenkunden, die Rechnungen via E-Banking begleichen, wurden bisher nicht explizit abgebildet.

Neue Funktionalität

Mitarbeiterinnen A und B sind für Firma bevollmächtigt und haben E-Banking-Zugriff. Über das Firmen-E-Banking bezahlen sie eBill-Rechnungen für das Unternehmen.



Vorteile

Finanzinstitute können Firmenkunden eBill anbieten und Zugriffsberechtigungen abbilden.

Ab 2021 steht für Rechnungssteller die digitale Alternative zum Lastschriftverfahren bereit



Ausgangslage



- Aus der Historie heraus **zwei** Lastschriftverfahren in der Schweiz
- LSV+ beinhaltet **analoge Prozesse**
- **eBill verfügt über keine Lösung für einzugsbasierte Use Cases**, die für gewisse Rechnungssteller wichtig sind.



Entscheid in Community, eBill um Einzugsmechanismus zu erweitern



Zielsetzungen



1.



Volumenverschiebung von Lastschriften (LSV+/CH-DD) nach eBill fördern - und somit Digitalisierung.

2.



Prozesse end-to-end digital und ohne nachgelagerten Widerspruch abwickeln



Lösungsskizze



Elektronische Einzugsermächtigung initiiert durch **Rechnungssteller oder Zahler**, durch Zahler elektronisch im E-Banking/eBill-Portal verwaltbar.



Vorgelagerter Dissens anstatt nachgelagerter Widerspruch: Während einer **Vorlauffrist von 28 Tagen** Dissens möglich - **danach Belastung**.

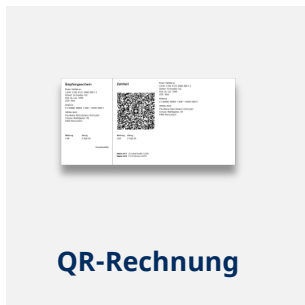


Während der Vorlauffrist ist die pendente **Zahlung in der Saldovorschau (E-Banking) sichtbar** und kann nur im eBill-Portal (bei Bedarf) abgelehnt werden (Dissens).

eBill und QR-Rechnung sind komplementär, Durchgängigkeit ist gegeben und ermöglicht neue Ansätze in der Rechnungsstellung



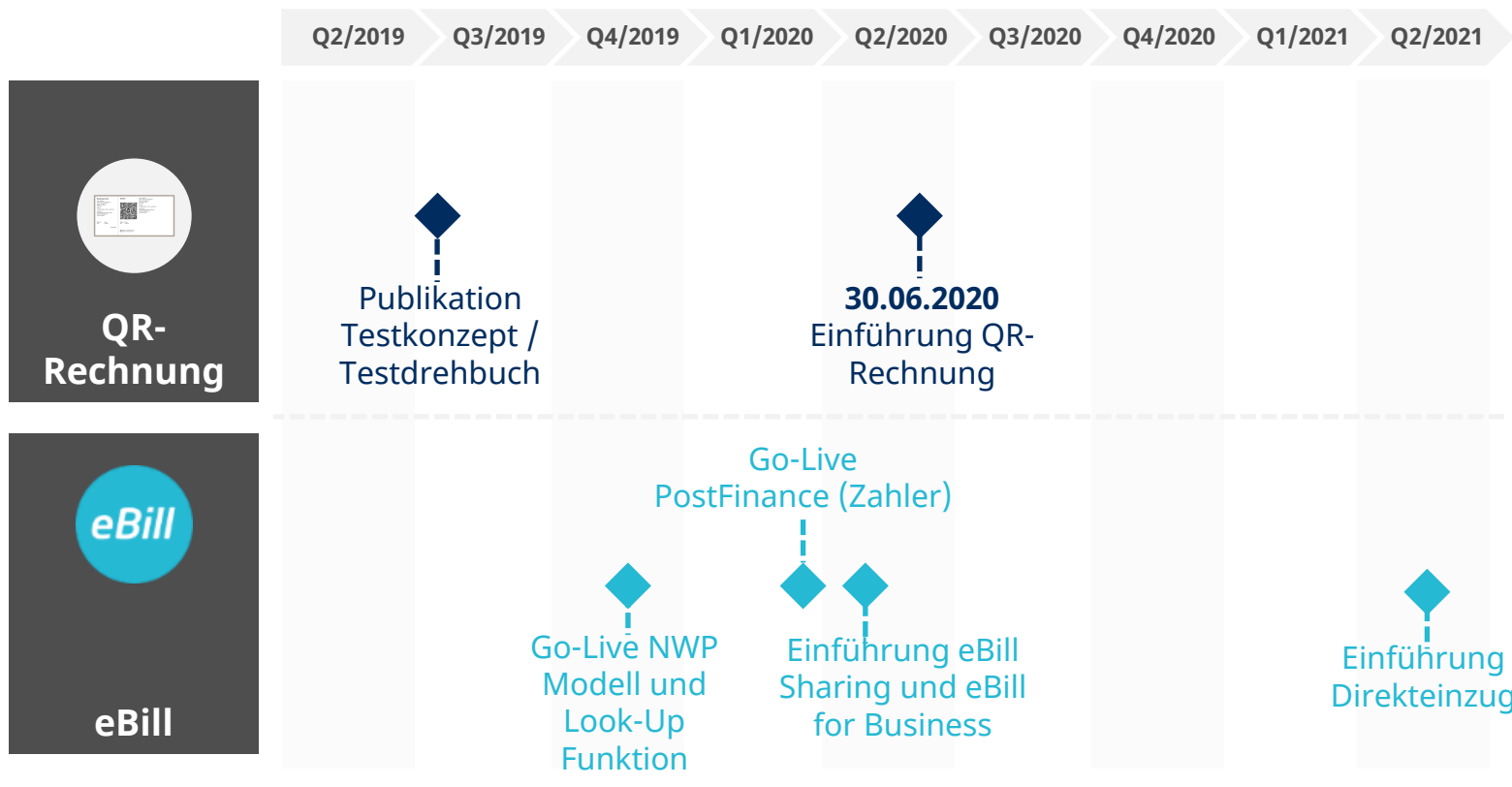
eBill und QR-Rechnung funktionieren im Zusammenspiel ...



... und ermöglichen Dienstleistungsinnovationen für Netzwerkpartner



Roadmap Billing 2019-2021



Hinweis: Die Roadmap erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen sind vorbehalten.

Schlussfolgerungen

1.

Bereit sein für die QR-Rechnung

Per **30.06.2020** muss jedes Finanzinstitut bereit sein, die drei Ausprägungen der QR-Rechnung zu verarbeiten. Die Rechnungsempfänger müssen die technische Umstellung rechtzeitig vollzogen haben. Privatkunden müssen über die Handhabung der QR-Rechnung von ihrer Hausbank informiert werden.

2.

Digitalisierung fördern

Weisen Sie Ihre Kunden aktiv auf die Möglichkeiten hin, Rechnungen elektronisch per eBill im E-Banking zu empfangen.

Zeigen Sie Ihren Geschäftskunden auf, welche Möglichkeiten zur digitalen Rechnungsstellung bestehen.

3.

eBill mitgestalten

eBill als strategischer Kanal des Schweizer Finanzplatzes erfährt jährlich Weiterentwicklungen, die zusammen mit Pilotbanken vorgenommen werden.

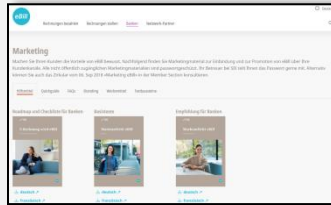
Gerne begrüßen wir auch Ihr Institut im Kreis der Pilotbanken für zukünftige Entwicklungen rund um die Weiterentwicklung von eBill.

Weiterführende Informationen zu eBill und QR-Rechnung

eBill

eBill

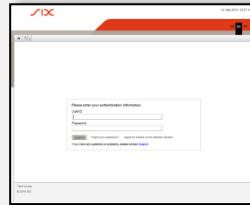
eBill.ch



- Kommunikationsunterstützung
- Spezifikation alt. Verfahren
- Anleitungen

 www.ebill.ch

eBill Membersection



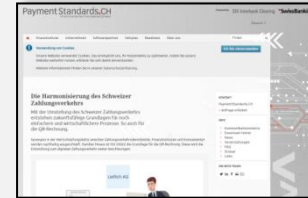
- Technische Spezifikationen
- Handbücher für Banken

 www.six-group.com/en/home/contacts/banking-services.html




QR-Rechnung

PaymentStandards.ch



- Materialien für die Banken-Community (Flyer, Film, Merkblatt, Kunden-Präsentation für Bankberater)
- Implementation Guidelines

 www.paymentstandards.ch/de/shared/communication-grid.html

Kontakt

SIX Banking Services
Billing & Payments Ecosystem
Pfungstweidstrasse 110
Postfach
CH-8021 Zürich

billing-payments.pm@six-group.com
www.six-group.com/banking-services

Disclaimer

This material has been prepared by SIX Group Ltd, its subsidiaries, affiliates and/or their branches (together, "SIX") for the exclusive use of the persons to whom SIX delivers this material. This material or any of its content is not to be construed as a binding agreement, recommendation, investment advice, solicitation, invitation or offer to buy or sell financial information, products, solutions or services. It is solely for information purposes and is subject to change without notice at any time. SIX is under no obligation to update, revise or keep current the content of this material. No representation, warranty, guarantee or undertaking – express or implied – is or will be given by SIX as to the accuracy, completeness, sufficiency, suitability or reliability of the content of this material. Neither SIX nor any of its directors, officers, employees, representatives or agents accept any liability for any loss, damage or injury arising out of or in relation to this material. This material is property of SIX and may not be printed, copied, reproduced, published, passed on, disclosed or distributed in any form without the express prior written consent of SIX.

© 2018 SIX Group Ltd. All rights reserved.